

Ortschule. (Schulstr. 17C.)

Die mittlere Volksschule wird nach dem Achtklassen-system organisiert. Französischer Sprachunterricht fakultativ. Turnunterricht für Knaben und Mädchen während des ganzen Jahres in der 1901 erbauten Schul-Turnhalle.

Die Fortbildungsschule ist eingeteilt in a) eine gewerbliche Abteilung mit wöchentlich 3 Unterrichtsstunden während des ganzen Jahres;

b) eine landwirtschaftliche Abteilung mit wöchentlich 4 Unterrichtsstunden nur während des Winterhalbjahres.

Bezirksschulinspektor: Schulrat Fink, Dresden-A., Gerodstr. 25.

Schulvorstand.

Determann, Otto, Prokurist, Vors.; Harz, Paul, Gutsbej., stellvert. Vors.; Müller, Moritz, Gem.-Vors.; Schwarzbach, Moritz, Kunst- u. Handelsgärtner; Fischer, Robert, Schmiedemstr.; Kunert, Ottomar, Lagerhalter; Winkler, Paulus, Pfarrer (Leuben); Däßler, Ernst, Schuldirektor, Mitglieder.

Lehrer-Kollegium.

Däßler, Ernst F. Stv., Schuldirektor, Schulstraße 17C. 1.; Luge, W. Ab. Eugen, 1. ständ. Lehrer, Schulstr. 17C. pt.; Eichhorn, Alwin Benj., 2. ständ. Lehrer, Lockwitzerstr. 22M. pt.; (die 3. ständ. Lehrerstelle wird Ostern 1904 besetzt); Könsch, Paul Mich., Hilfslehrer, Fischachwitzerstr. 41C. pt.; Trinks, Hermann, Hilfslehrer, Schulstraße 17C. II.

Kirchenvorstand. (Parochie Leuben.)

Winkler, Paulus, Pfarrer, Vors.; Esterlein, Friedrich, Zimmererpolier in Dobritz, stellv. Vors.; Reinwarth, Pastor; Wend, Pastor; Leistner, Gem.-Vorsit. in Laubegast; Müller, Gem.-Vorsit. in Niederseblig; Naake, Landschaftsgärtner in Tolkewitz; Dittrich, Gem.-Vorsit., Leuben; Leyser, Gem.-Vorsit. a. D., Seidnitz.

Kirche. (Leuben, Marktplatz.)

Niederseblig 873.

P. Winkler, Paulus, Pfarrer, Leuben, Marktplatz 16; P. Reinwarth, Johannes, 1. Diak., Leuben, Dresdnerstr. 13; P. Wend, Arthur, 2. Diak., Tolkewitz, Blasewitzerstr. 3. pt.; Köppler, Albert, Kantor, Leuben, Dresdnerstraße 2. II.; Zimmer, Moritz, Organist, Leuben, Schulstr. 54. I.; Mühle, Max, Kirchner, Kirchenbuch- u. Kirchrechnungsführer, Leuben, Schulstr. 54. I.; Weber, Richard, Glöckner u. Kirchendiener, Leuben, Residenzstr. (Rathaus); Zieger, Robert, Todtenbettmeister, Marktpl. 2. I.

Pfarramt. (Leuben, Marktplatz 16.)

Niederseblig 873.

Geschäftszeit: Wochentags Vorm. 8—1 Uhr u. Nachm. 3—6 Uhr.

Ortskrankenkasse. (Schulstr. 97. pt. 876.)

Geschäftszeit: Vorm. 10—1 u. Nachm. 3—5 Uhr. 1. Vors.: fehlt; Nidel, Moritz, Klempnermeister, 2. Vors.; Böhme, Paul, Kassierer; Kluge, Emil, Buchhalt. (Leuben); Fischer, Karl, Exped.; Eidow, Martin, Hilfsarbtr. (Lockwitz).

Kaiserliches Post-, Telegraphen- und Fernsprechamt.

Wilhelmstr. 94.

Vorsteher: Hillmann, Osw. Emil, Postdirektor. Postpraktikanten: Voigt, Moritz Alfred; Stech, Fritz Bruno Erich.

Ober-Telegraphen-Assistent: Leupold, F. August. Post-Assistenten: Beck, Paul Jos.; Dittrich, Karl Ad. Cl.; Flechsig, E. Arno; Schmidt, S. Louis; Naake, Karl Wilh. Mr.; Schubert, Max.

1 Telegraphen-Leitungsaufscher 1. Kl., 4 Postschaffner, 5 Ortsbriefträger, 2 Landbriefträger, 4 Postboten, 1 männlicher u. 5 weibliche Hilfsarbeiter.

Schalter-Verkehr.

An Wochentagen:

Im Sommer (v. 1. April bis 30. Septbr.): Von 7 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Nachm.

Im Winter (v. 1. Oktober bis 31. März): Von 8 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Nachm.

Zeit der Auszahlung von Unfall- u. Renten: Wochentags von 7 (8) Uhr Vorm. bis 7 Uhr Nachm.

An Sonn- u. Feiertagen:

Im Sommer: Vorm. 7—9, Nachm. 12—1 Uhr. Im Winter: Vorm. 8—9, Nachm. 12—1 Uhr.

Telegraphen-Verkehr.

Wochentags: 5 Uhr — Min. Vorm. bis 10 " 40 " Nachm.

Sonn- u. Feiertags:

5 Uhr — Min. Vorm. bis 10 " 30 " Nachm.

Fernsprech-Verkehr. (Öffentliche Fernsprechstelle.)

Wochen- u. Feiertags:

Im Sommer: Vorm. 7 bis Nachm. 9 Uhr. Im Winter: Vorm. 8 bis Nachm. 9 Uhr.

1. Ankommende Posten:

- A) von Dresden: 5,25, 9,34* 11,4 Vorm., 12,36, 2,10*, 4,45*, 8,10, 10,4 Nachm.
- B) von Pirna (Bodenbach): 6,21, 10,30* Vorm., 12,25, 1,50, 5,3*, 6,29*, 8,56, 10,23 Nachm.
- C) von Kreischa u. Lockwitz: 6,5 Vorm., 12,5, 6,15 Nachm.
- D) von Lockwitz: 1,40*, 4,30*, 9,00* Nachm.
- E) von Leuben: 10,20* Vorm., 12,25* 5,5*, 8,35* Nachm. Sonntags: 1,35, 6,30 Nachm.
- F) von Kleinschachwitz: 5,50, 10,20* Vorm., 12,25* 5,5*, 7,40* Nachm. Sonntags 1,35, 6,35 Nachm.

2. Abgehende Posten:

- A) nach Dresden: 6,21, 10,30* Vorm., 12,25, 1,50, 5,3*, 6,29*, 7,23, 8,56*, 10,23 Nachm.
 - B) nach Pirna (Bodenbach): 9,29*, 11,4 Vorm., 12,30* 4,45* 8,10 Nachm.
 - C) nach Kreischa u. Lockwitz: 7,00 Vorm., 12,45, 8,20 Nachm.
 - D) nach Lockwitz: 2,35*, 5,15* Nachm.
 - E) nach Leuben: 6,00, 10,30* Vorm., 2,00, (Sonntags 1,45), 5,15* Nachm.
 - F) nach Kleinschachwitz: 5,15, 6,00, 10,30* Vorm., 2,00 (Sonntags 1,45), 5,15* Nachm.
 - G) nach Kreischa (außer den unter C bezeichn. Posten): Sonntags 5,30 Vorm.
- Anmerkung: Die mit * bezeichneten Posten fallen Sonntags aus.

Verzeichnis der Briefkästen.

a) Niederseblig:

Am Bahnhofe. Leerung 5 Min. vor Abgang jeder Post.

Am Postamte. Leerung 5 Min. vor Abgang jeder Post.

Ecke Bismarck- u. Leubenerstr., Ecke Dorf- u. Lockwitzerstr., Ecke Leubenerstr. u. Güterbahnhofstr. Leerung Wochentags: 4,45, 8,35, 9,30, 11,15 Vorm., 1,00, 3,30, 5,15, 6,30, 8,10, 9,00 Nachm. Sonn- u. Feiertags: 4,45, 8,30, 11,15 Vorm., 4,15, 8,30 Nachm.

b) Im Landbestellbezirke:

Reid: An der Posthilfsstelle und an dem Hager'schen Hause neben der Schule. Leerung 8,00, 10,30 Vorm., 4,00, 5,30 Nachm.

Prohlis: An der Posthilfsstelle u. am Schlosse. Leerung 8,10, 11,00 Vorm., 3,45, 6,00 Nachm.

Torna: Nr. 8 bei Kotte. Leerung 10,30 Vorm., 5,30 Nachm.

Landbestellbezirk.

Reid, Prohlis, Torna.

Amtl. Verkaufsstelle f. Postwertzeichen.

Jenssch, Otto, Kfm., Bahnhofstr. 18. pt.

Böse, Rudolf, Kfm., Schulstr. 19R. pt.

Rgl. Bahnhofeinspektion I. Klasse.

Bahnhofeinspektor I. Klasse: Weigelt, P. Max.

Stations-Bureau.

Stations-Aspirant: Röder.

Personen- u. Rangier-Bahnhof.

Stations-Assist. I. Klasse: Gerber.

Stations-Assist. II. Klasse: Tröger, Dreßler; Beilicke.

Hierüber:

4 Weichenwärter, 2 Bahnsteigschaffner, 1 Hilfsbahnsteigschaffner, 2 Wagenrückervormänner, 6 Wagenrücker, 4 Hilfsweichensteller, 1 Gepäcarbeiter, 2 Uebergangswärter, 1 Wagenschreiber, 1 Wächter, 1 Lampenwärter, 1 Stationsarbeiter.

Fahrkartenausgabe A.

Fahrgeldkassierer: Bührl.

Telegraphen-Bureau.

Stations-Aspiranten: Wegig; Papsdorf; Hempel.

Güterexpedition.

Geöffnet im Sommer: von Vorm. 7 bis Nachm. 7 Uhr; im Winter: von Vorm. 8 bis Nachm. 7 Uhr. Sonntags: Vorm. von 8—12 Uhr nur für Eilgutabfertigung.

963.

Güterkassierer: Schmidt; Stations-Assistenten: Köppler, Nagler; Stations-Aspiranten: Müller, Leyn; Bodenmeister: Scheibe; Backer: Hohwy.

Hierüber:

4 Stationsgehilfen, 2 Güterbodenvormänner, 8 Güterbodenarbeiter, 1 Güterschreiber.

Rgl. Notariat.

Trummel, Horst, Rechtsanwalt beim Rgl. Amts- und Landgericht Dresden, Schulstraße 19S.; Bur.-Stunden: Wochentags 8—1 u. 3—7 Uhr. 804.

Freiwillige Feuerwehr.

Hauptmann: Fischer, Robert, Schmiedemstr., Leubenerstr. 86; Stellvert.: Günther, Friedrich, Klempnermstr., Schulstr. 19G. pt. 40 Feuerwehrmannschaften.

Feuermeldestellen.

Schulstr. 19G; Mühlenstr. 35; Dorfstr. 30; Leubenerstr. 86; Lockwitzerstr. 22B; Bismarckstr. 79B.

Specialität: Radeberger Pflafer.

Siehe Geschäftsanzeiger Seiten 3, 5, 7, 9.